

Grosse Leistungen der Kleinen

Dackel sind stur und kaum zu erziehen? Von wegen! Das bewiesen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der «Drei-Länder-Begleithundeprüfung», die Ende September in Egnach TG bereits zum sechsten Mal ausgetragen wurde. Organisator war der Schweizer Dachshunde-Club.

Karin Bochonow

Korrekterweise müsste man eigentlich von einem «Zwei-Länder-Turnier» sprechen, denn die Delegation aus Frankreich hat sich infolge Terminkollision kurzfristig abgemeldet. So waren Dackelbesitzer aus Deutschland und der Schweiz am Start dieser speziell für Dackel zugeschnittenen Begleithundeprüfung. Der erste Teil fand auf einem Sportplatz in Egnach statt. Geprüft wurden Führigkeit, Folgsamkeit, Ablegen, Verhalten bei Geräuschen, Verhalten gegenüber Menschen und Strassenverkehr sowie Warten vor dem Gebäude.

Entlang der Strasse und im Wasser

Alle Teams meisterten die Anforderungen auf dem Platz problemlos, nur ein Dackel tat was, wofür er eigentlich gezüchtet ist: Er fand eine Spur und verliess den Platz, an sich eine tolle Spurleistung – nur eben, das war in diesem Moment nicht gefordert. Im anschliessenden Strassenteil wurde das Verhalten des Hundes gegenüber Menschen und Strassenverkehr an einer stark befahrenen Strasse geprüft, was aber keinen der vierbeinigen Teilnehmer aus der Ruhe



Das Verhalten im Strassenverkehr; ein Element der Dackel-Begleithundeprüfung. (zvg)

brachte. Bei der Aufgabe «Warten vor dem Gebäude» war dann schon mehr los: Der Lebensmittelladen, der für die Prüfungssituation ausgewählt wurde, war an diesem Vormittag stark besucht, und auch andere Hunde wurden neben den Dackeln angebunden. Anschliessend ging es an die Thur, wo die Dackel ihre Wasserfreude unter Beweis zu stellen hatten.

Fährte zum Abschluss

Der letzte Teil der Prüfung erfolgte dann wieder «im Grünen». Für jedes Team wurde im Vorfeld eine Fährte gelegt, die über Obstbaumwiesen und Weiden führte. Bewertet wurden die Arbeiten von den Richtern Richard Hug aus Deutschland und Leo Hess aus der Schweiz. Gewonnen hat die diesjährige Prüfung Langhaardackel «Fienchen vom Sternberg» von Karin Bochonow, vor Jolanda Forrer mit Rauhaardackel «Valena von fünf Dörfer» und Urs Bangerter mit Rauhaardackel «Farah Diba Naxos». Die Teamwertung konnte die Schweiz mit nur einem Punkt Vorsprung auf Deutschland für sich entscheiden.

Publireportage

Die Gesundheit Ihres Tieres geht vor

Die Schweizer lieben ihren Hund. Und doch haben nur 5 % eine Tierversicherung abgeschlossen. MRI, Ultraschall, umfangreiche biologische Untersuchungen, Spitzenbehandlungen – die Tiermedizin hat grosse Fortschritte gemacht. Bei Unfall oder Krankheit können die Kosten jedoch schnell explodieren.

Animalia und SKG: für die Gesundheit Ihres Hundes

Animalia, die Tierversicherung Nr. 1 in der Schweiz, bietet Ihnen als SKG-Mitglied einen **Dauerrabatt von 10% auf Ihre Hunderversicherung.**

Mit Animalia ist Ihr Hund überall versichert. Animalia deckt weltweit 90 % der Untersuchungs-, Pflege- und Medizinkosten Ihres Tieres. Selbst alternative Medizin wie Homöopathie, Osteopathie, Physiotherapie und Akupunktur ist versichert.

Ausserdem schliesst die Versicherung auch den Notfalltransport in der Tierambulanz ein sowie einen Teil der Impfkosten und die

Unterbringungskosten Ihres Hundes, falls Sie selbst einmal ins Spital müssen.

Das Plus an Sicherheit für Sie und Ihren Hund

Ihre Animalia-Versicherung können Sie ganz einfach abschliessen: Wählen Sie die Höhe des Selbstbehalts, ab der Ihnen die Kosten erstattet werden, und füllen Sie das Formular auf skg.ch aus.



animalia
by Vaudoise Versicherungen